

Das Wahlprogramm der CDU/CSU für die Bundestagswahl 2025 wurde am 17. Dezember 2024 beschlossen und umfasst eine Vielzahl von politischen Positionen in verschiedenen Bereichen. Hier sind die zentralen Punkte des Programms:

Wirtschaft und Finanzen

- **Steuerpolitik:** Die Union plant, die Einkommensteuer zu senken und den Solidaritätszuschlag abzuschaffen. Zudem wird eine neue Grundsicherung anstelle des Bürgergeldes eingeführt, um einen Sozialleistungsmissbrauch zu bekämpfen.
- **Investitionen:** Es sollen mehr Mittel für Forschung und Innovation bereitgestellt werden, um die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands zu sichern.

Energie- und Klimapolitik

- **Energieversorgung:** Die CDU/CSU setzt sich für eine Senkung der Stromsteuer ein und will den Ausbau erneuerbarer Energien vorantreiben. Gleichzeitig soll das Heizungsgesetz der Ampelkoalition abgeschafft werden. Die Partei befürwortet die Option Kernenergie und prüft eine Wiederinbetriebnahme abgeschalteter Kernkraftwerke.

Innere Sicherheit

- **Sicherheitsstrategie:** Die Union verfolgt eine „Null-Toleranz-Strategie“ gegen Kriminalität, Extremismus und Gewalt. Dazu gehören härtere Strafen für Unterstützer von Terrororganisationen sowie die Schließung von Moscheen, in denen Hass gepredigt wird.
- **Technologische Maßnahmen:** Der Einsatz von Videoüberwachung und automatisierter Gesichtserkennung an Gefahrenorten wird gefordert.

Migration und Asyl

- **Migrationspolitik:** Eine strikte Begrenzung der Migration wird angestrebt, einschließlich der Schaffung sicherer Herkunftsstaaten. Abschiebungen sollen auch nach Syrien und Afghanistan erfolgen.

Familien- und Sozialpolitik

- **Familienförderung:** Die Union setzt sich für ein starkes Familienbild ein und plant Maßnahmen zur Unterstützung von Familien, darunter eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Außenpolitik

- **Verteidigungspolitik:** Die CDU/CSU will die Bundeswehr neu aufstellen, um einen zentralen Beitrag zur NATO zu leisten. Die Truppenstärke soll auf 203.000 Soldaten erhöht werden, und es wird eine „anwachsende Wehrpflicht“ angestrebt.

Das vollständige Wahlprogramm ist auf der offiziellen Webseite der CDU einsehbar und bietet detaillierte Informationen zu den einzelnen Politikfeldern.